

Dortmund AirportFlugplatz 21
44319 Dortmund**Telefon**

+49.231.92 13-518

Telefax

+49.231.92 13-125

E-Mail

presse@dortmund-airport.de

SITA

DTMAPXH

Dortmund Airport **21**

Presse-Information

Seite

1/1

Für weitere Informationen:

Guido Miletic,
guido.miletic@dortmund-airport.de,
Tel.: 0231 92 13-220www.dortmund-airport.de/presse
www.facebook.com/dortmundairport
www.twitter.com/dortmundairport

Erfolgreiche Kooperation zwischen KITAs und dem Dortmund Airport geht in die 3. Runde

Fabido Projektwochen 2016

Dortmund, 18. April 2016. Von heute an bis Donnerstag, den 30.06.2016 entdecken rund 140 Vorschulkinder aus 7 Fabido Tageseinrichtungen im Alter von 5 bis 6 Jahren im 3. Jahr in Folge ihren Nachbarn, den Dortmunder Flughafen.

Die positiven Rückmeldungen teilnehmender Kinder, deren Eltern und Erzieher in den vergangenen Jahren haben Fabido und den Dortmunder Flughafen darin bestärkt, dieses Projekt aus dem Nachhaltigkeitsprogramm des Flughafens auch 2016 weiterzuführen.

6 Gruppen zu je 20 bis 25 Kindern gehen jeweils an 4 Tagen Fragen nach wie: Warum fliegt ein Flugzeug? Was passiert am Flughafen vor einem Start und nach einer Landung? Welche seltenen Tiere und Pflanzen gibt es auf dem Flughafengelände zu entdecken? Oder was passiert mit dem Regenwasser, das vom Dach des Terminals gesammelt wird? Hierzu haben die Fabido Mitarbeiter zusammen mit Mitarbeitern des Airports entsprechende kindgerechte Tagesprogramme ausgearbeitet und weiterentwickelt.

Frühkindliche Bildungsarbeit und Kindern einen Erfahrungsort außerhalb der KITA zu bieten, stehen im Mittelpunkt dieser insgesamt 6 Projektwochen. „Den Kindern spielerisch Wissen über den Luftverkehr und Betrieb eines Flughafens zu vermitteln und den Airport mit all seinen Facetten kennenzulernen, ist Teil des Nachhaltigkeitsprogrammes des Flughafens“, so Heike Helmboldt, die das Projekt von Seiten des Airports begleitet.

Unterstützt wird das ganze Programm dieses Jahr wieder von den kommunalen Partnern, der DSW21, die kostenlose Fahrkarten für die Kinder und Erzieher bereitstellt sowie von den Westfalenhallen, die die gesamte Verpflegung zur Verfügung stellen.

So erfahren die Kinder nicht nur viel Wissenswertes über den Flughafen in ihrer Nachbarschaft an sich, sondern erleben diesen auch als einen Ort der Begegnung, an dem Kinder jederzeit herzlich willkommen sind.